

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



**U**nd das volck gieng  
 auß von azeroth. vnd hefften dye ge-  
 zeldt in d wüßt pharan. Vñ da redet  
 der herre zu moysen. sagend. Wende man sünd-  
 lich vō allē dē geschlechtē vñ fürstē dy da mer-  
 cken dz land chanaan. Das ich bin gebē dē sūne  
 israhel. Moyses d tet dz der herre gebot. er sant  
 man. fürstē von der wüßt pharan. der namē sein  
 sise. Von dē geschlecht ruben. semmua dē sun  
 zebur. Vō dē geschlecht symeon saphat dē sūn  
 huri. Von dē geschlecht iuda. caleph dē sūn ie-  
 phone. Von dē geschlecht ysachar. ygal dē sūn  
 ioseph. Vō dē geschlecht effraim. osee den sun  
 nun. Vō dē geschlecht beniamin. phalti dē sun  
 raphu. Vō dē geschlecht zabulon. geddihel dē  
 sun sodor od sodi. Von dem geschlecht ioseph.  
 sceptri manasse gaddi. dē sun susi. Von dē ge-  
 schlecht dan amihel. dē sun gemalli. Von dē ge-  
 schlecht aser sechor od schur. den sun michael.  
 Von dē geschlecht neptalim. naabi dē sun ba-  
 psi Von dē geschlecht gad. gubel dē sun machi  
 Sitz seyn dy namē d man. die moyses sant zu  
 mercken dz land. vñ osee den sun nun. dē fodert  
 iosue. Darüb moyses sant sy zumercken dz land  
 chanaan. vñ sprach zu in. Geet auff zu dē land  
 gegen mitten tag. Vñ so ir kumbt zu dē bergen  
 so mercket das land wie es sey. vñ das volck dz  
 da ist seyn ynwonner. ob es sey starck od kranck.  
 vñ wieng od vil an der zal. das lande ob es sey  
 gut od böß. wie die stet gemauert od vngemau-  
 ret. dz land reyst od vnperhafftig. weldig od on

baum. Seind starck. vñ brigt vñ vō dē fruchtē  
 des lāds. Wan es w3 dy zeit dz mā yetznd mo-  
 cht esse dy zeitigē weimper. Vñ da sy auß giēgē  
 sy giēgē ei zu emath. vñ verspehtē dz land vō d  
 wüßt sin. vntz zu rooab. vñ giēgē ei gen emath  
 Vñ sy stigē auff zu mittē tag vñ kamē in hebrō  
 da warē achimam vnd sifai vñ dolmai. die sūn  
 enach. wan hebron w3 gepawet sibē iar vor tha-  
 nim d stat egiptē. vñ sy giēgē vntz zu dē bach  
 des traubens. vñ schmitē ab ei zweig mit seynen  
 peern. dē trugē zwē man an einer stange. Vñ sy  
 namē vō dē margrandppfeln. vñ vō dē feigē d  
 stat. dy da ist geheysen nehelescol. dz ist d bach  
 des traubēs. Darüb dz dy sūn israhel trugē von  
 dan dē traubē. Vñ nach. xl. tagē da dye speher  
 des lands hettē vmbgangē alle die gegent. sye  
 kertē wid vñ kamē zu moysen vñ zu aaron vñ zu  
 aller der sammūg d sūn israhel in die wüste pha-  
 ran. dy da ist in cades. Vñ sy redtē zu in vñ zu al-  
 ler meng. vñ zeygtē die frucht des landes. vnd  
 verküntē. sagend. Wir seyn kumē in dz land zu  
 dē ir vñ habt gesand. das da fleuht mit milich  
 vñ mit hōng. als mā mag erkennen vō disen frū-  
 chtē aber es hat dy sterckstē pauer. vñ grof stet  
 vngemauert. Wir sabē da dz geschlecht enach  
 Amalech d wonte zumittē tag. Et heus vñ iebu-  
 seus vñ amorreus an dē bergē aber chananeus  
 d wonet bey dē meer. vñ vmb dy flūß des iordās  
 Vnder dysen caleph der stillet dye mürmūlig  
 des volcks. dye da entsprang wider moysen. vñ  
 sprach. Wir steygē auff vnd besitzē das lande.